

# Auf Zeit

## Dazwischen

**Matthias Bürgin, Raumplaner, Basel / Friederike Pfromm, Architektin, St. Gallen /  
Jasmin Kaufmann-Häne, Regionalentwicklung, St. Gallen  
Moderation Jean-Daniel Strub, Ethiker, Zürich**



## Auf Zeit

Dazwischen

**Matthias Bürgin, Raumplaner, Basel /  
Friederike Pfromm, Architektin, St. Gallen /  
Jasmin Kaufmann-Häne, Regionalent-  
wicklung, St. Gallen / Moderation Jean-  
Daniel Strub, Ethiker, Zürich**  
**Mo 4. März 2019, 19.30 Uhr im Forum**



Mittlerweile sind es nicht mehr nur Industrie-, Gewerbe-, Bahn- und Militärareale, die brachliegen, sondern auch Büros, Kirchen, Schulhäuser und andere Gebäudetypen. Allein in der Schweiz gibt es rund 2000 kleine und grosse solcher Areale und Objekte. Bei der Revitalisierung solcher Objekte spielt Zwischennutzung eine wichtige Rolle und substituiert erfolgreich die klassische Tabula-rasa-Strategie.

Die Erfahrungen der letzten 20 Jahre zeigen, dass Zwischennutzung längst nicht mehr das Etikett von Unordnung, Hinterhofstimmung und schwieriger Mieterschaft trägt, sondern dass sie vielseitige gesellschaftliche und ökonomische Werte generieren kann. Dazu gehören Belebung, Standortaufwertung, Adress- und Imagebildung, Pflegefunktion, zusätzliche Wertschöpfung, Testanlage und Inspiration für die Planung, Schaffen von Öffentlichkeit, Aufwertung der Nachbarschaft, Identitätsbildung, Nährboden für lokale Ökonomie und Start-ups, Förderung des kulturellen Lebens u.v.a.m.

Matthias Bürgin ist Geograf ETH und Raumplaner, halb freiberuflich, halb an der Hochschule Luzern. Er kennt Zwischennutzung seit 25 Jahren aktiv als Journalist, Mieter, Verwalter, Projektinitiant, Forscher und Berater. Er ist Autor des ursprünglich vom Bund herausgegebenen Leitfadens Zwischennutzung ([www.zwischennutzung.ch](http://www.zwischennutzung.ch)) und bearbeitet das Thema aktuell auch für [www.densipedia.ch](http://www.densipedia.ch), die Plattform für Innenentwicklung von EspaceSuisse.

[www.buerometis.ch](http://www.buerometis.ch).

Eintritt 10.– / Mitglieder gratis

## Architektur im Film

City for Sale

**Einführung durch Andreas Wilcke,  
Filmemacher, Berlin**  
**Di 19. März 2019, 20 Uhr im Kinok**

Von London bis New York gilt Berlin plötzlich als «the place to be». Das weckt Begehrlichkeiten. Jeder will hier wohnen und viele wollen sich hier eine Wohnung kaufen, die – verglichen mit «zu Hause» – spottbillig ist. Ehemaliger staatlicher Wohnungsbestand wird privatisiert und Mietwohnungen werden zu Eigentum. Der Film entstand über 4 Jahre und zeigt anschaulich und ungeschminkt, wie Investoren und Makler sich auf dem Berliner Wohnungsmarkt austoben und zu welchen Reibungen es dadurch kommt. Dabei ist er bei allem Ernst der Lage durchaus ambivalent und enthält einige skurrile Momente, in denen sichtbar wird, in welchen Paralleluniversen sich die verschiedenen Akteure bewegen.

Regie: Andreas Wilcke, DE 2017, deutsch, 83'  
Weitere Vorführung: So 31. März 11 Uhr  
Eintritt 16.– / Mitglieder AFO 11.–

## Prix Lignum 2018

Wanderausstellung

**So 31. März 2019 bis So 21. April 2019  
im Zeughaus Teufen**

Mehr Informationen unter [www.a-f-o.ch](http://www.a-f-o.ch)

Architektur Forum Ostschweiz / Davidstrasse 40 / 9004 St. Gallen / T 076 345 16 93 / [www.a-f-o.ch](http://www.a-f-o.ch) / [info@a-f-o.ch](mailto:info@a-f-o.ch)  
BSA / BSLA / FSAI / Universität Liechtenstein / SIA SG / SIA TG / STV

 **AS Aufzüge** **BAUWERK®**  
Parkett

 domus

 forster

 SCHWEEZER  
STAHLKÜCHEN  
forster

 **HGC** **INHAUS**

 **zzwancor**  
a Wenzberger company

